

Bericht unterjährig

Stichtag: 31.10.2019

Bereich**9 Zentrale Finanzleistungen****Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Planwert TEUR	Prognose		Abweichung	
		bisher	aktuell	TEUR	%
1 Steuern und ähnliche Abgaben	109.256	111.316	116.387	5.071	4,56%
<i>Grundsteuer A</i>	357	357	357	0	
<i>Grundsteuer B</i>	17.002	17.002	16.782	-220	-1,29%
<i>Gewerbesteuer</i>	46.461	49.461	55.061	5.600	11,32%
<i>Gemeindeanteil a.d. Einkommensteuer</i>	32.901	32.151	32.151	0	
<i>Gemeindeanteil a.d. Umsatzsteuer</i>	7.598	7.598	7.598	0	
<i>Vergnügungssteuer</i>	1.463	1.283	974	-309	-24,08%
<i>Hundesteuer</i>	396	396	396	0	
<i>Kompensationsleistungen (Familienleistungsausgleich)</i>	3.078	3.068	3.068	0	
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.063	27.073	27.073	0	
<i>Schlüsselzuweisung</i>	25.228	25.238	25.238	0	
<i>Aufwands- und Unterhaltungspauschale</i>	509	509	509	0	
<i>Erstattung aus Einheitslasten</i>	1.326	1.326	1.326	0	
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	254	254	254	0	
<i>Gebühren Wasser- und Bodenverbände (WuB)</i>	254	254	254	0	
7 + Sonstige ordentliche Erträge	4.039	4.039	5.355	1.316	32,58%
<i>Konzessionsabgaben Energie- und Wasserversorgung</i>	3.766	3.766	3.846	80	2,12%
<i>Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer</i>	273	273	218	-55	-20,15%
<i>Veränderungen Rückstellungen (nicht planbar)</i>	0	0	1.291	1.291	
10 = Ordentliche Erträge	140.612	142.682	149.069	6.387	4,48%
11 - Personalaufwendungen	140	140	859	719	
12 - Versorgungsaufwendungen	5.451	5.771	5.821	50	0,87%
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	250	250	250	0	
<i>Erstattungen an Wasser- und Bodenverbände (WuB)</i>	212	212	212	0	
<i>Dienstleistungen Technische Betriebe Rheine (WuB)</i>	38	38	38	0	
15 - Transferaufwendungen	41.035	41.482	42.315	833	2,01%
<i>Kreisumlage</i>	33.059	33.059	33.059	0	
<i>Gewerbesteuerumlage</i>	6.915	7.362	8.195	833	11,31%
<i>Krankenhausinvestitionsumlage</i>	1.061	1.061	1.061	0	
16 - Sonstige ordentl. Aufwendungen (nicht planbar)	0	0	169	169	
17 = Ordentliche Aufwendungen	46.876	47.643	49.414	1.771	3,72%
18 = Ordentliches Ergebnis	93.736	95.039	99.655	4.616	4,86%
19 + Finanzerträge	5	0	0	0	
20 - Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	2.003	2.048	2.093	45	2,20%
21 = Finanzergebnis	-1.998	-2.048	-2.093	45	-2,20%
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	91.738	92.991	97.562	4.571	4,92%
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	148	148	148	0	
29 = Teilergebnis	91.886	93.139	97.710	4.571	4,91%

Budgetübersicht

Teilergebnisse (Haushaltsplan + Ermächtigungsübertragungen)

Fach-/Sonderbereich						
0	Verwaltungsführung, Büro des Bürgermeisters	-7.772	-7.772	-7.772	0	
2	Bildung und Jugend	-45.764	-45.401	-46.173	-772	-1,70%
3	Recht und Ordnung	-6.526	-6.075	-6.075	0	
4	Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement	518	469	679	210	44,78%
5	Planen und Bauen	-22.829	-22.829	-21.314	1.515	6,64%
7	Interner Service	-1.142	-1.142	-956	186	16,29%
8	Soziales, Migration und Integration	-7.391	-7.089	-6.614	475	6,70%
	<i>Bahnflächen</i>	0	0	0	0	
	<i>IHK Dorenkamp</i>	-376	-376	-376	0	
	<i>Rahmenplan Innenstadt</i>	-739	-739	-739	0	
	<i>Konversion</i>	-206	-206	-206	0	
	<i>Veränderung Personalaufwand</i>	0	-345	-125	220	
Aufgrund verspäteter, aber geplanter Einstellungen sowie von Weggängen, die nicht unmittelbar ersetzt werden konnten, ergeben sich Minderaufwendungen.						
	Gesamtbudget	-92.227	-91.505	-89.671	1.834	2,00%
	Jahresergebnis	-341	1.634	8.039	6.405	
	Veränderung gegenüber Haushaltsplan	2.636	1.634	8.039	5.403	

Ergebnisplan

1 Steuern und ähnliche Abgaben

Grundsteuer B

Mindererträge 220 TEUR

Der aktuelle Stand an Bescheiden führt zu Mindererträgen.

1 Steuern und ähnliche Abgaben

Gewerbesteuer

Mehrerträge 5.600 TEUR

Der aktuelle Stand an Bescheiden sowie Informationen aus den Unternehmen führen zu Mehrerträgen.

1 Steuern und ähnliche Abgaben

Vergnügungssteuer

Mindererträge 309 TEUR

Der aktuelle Stand an Bescheiden sowie eine Hochrechnung zum Jahresende führen zu Mindererträgen.

7 Sonstige ordentliche Erträge

Konzessionsabgaben Energie- und Wasserversorgung

Mehrerträge 80 TEUR

Die Endabrechnung für 2018 führt zu Mehrerträgen.

7 Sonstige ordentliche Erträge

Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer

Mindererträge 55 TEUR

Der aktuelle Stand an Bescheiden führt zu Mindererträgen.

7 Sonstige ordentliche Erträge

Veränderungen Rückstellungen (nicht planbar)

Mehrerträge 1.291 TEUR

Aufgrund nicht planbarer Personalwechsel im Beamtenbereich (Versetzungen zur Stadt Rheine) ergeben sich Abfindungszahlungen der vorherigen Dienstherren bzw. Erstattungsansprüche gegenüber den vorherigen Dienstherren in Höhe von insgesamt 553 TEUR, die die zusätzlich erforderlichen Pensions- und Beihilferückstellungen (Zeile 11) teilweise decken.

Versetzungen zu anderen Dienstherren führen zur Auflösung der bislang gebildeten Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von 738 TEUR. Die fälligen Abfindungszahlungen an die neuen Dienstherren werden grundsätzlich von der Kommunalen Versorgungskasse aus Umlagemitteln gezahlt, so dass in diesen Fällen nur ausnahmsweise Personalaufwendungen für die Stadt Rheine anfallen (vgl. Zeile 16).

11 Personalaufwendungen

Mehraufwendungen 719 TEUR

Aufgrund nicht planbarer Personalwechsel im Beamtenbereich ergeben sich höhere Pensions- und Beihilferückstellungen (vgl. auch Zeile 7).

12 Versorgungsaufwendungen

Mehraufwendungen 50 TEUR

Aufgrund höherer Beihilfezahlungen an die Versorgungsempfänger ergeben sich Mehraufwendungen.

15 Transferaufwendungen

Gewerbesteuerumlage

Mehraufwendungen 833 TEUR

Aufgrund der höheren Gewerbesteuer (vgl. Zeile 1) steigt auch die Gewerbesteuerumlage.

16 Sonstige ordentl. Aufwendungen (nicht planbar)

Mehraufwendungen 169 TEUR

Aufgrund nicht planbarer Personalwechsel im Beamtenbereich zu anderen Dienstherren sind früher erhaltene Abfindungszahlungen an die neuen Dienstherren weiterzuleiten (vgl. auch Zeile 7).

20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Mehraufwendungen 45 TEUR

Der aktuelle Stand an Bescheiden führt zu Mehraufwendungen bei den Zinsen für Gewerbesteuererstattungen von 10 TEUR. Außerdem fallen erstmalig Verwahrtgelte für Liquidität auf den Girokonten in Höhe von 35 TEUR an.